

BRENNHOLZ SPALTCONCOURS

2016

REGELN

1. Der Wettbewerb ist eine freiwillige Veranstaltung. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, Der Veranstalter haftet nicht für vorkommende Schäden und Unfälle aller Art. Die Unfallverhütungsvorschriften sind einzuhalten, grobe Verstöße führen zur Disqualifikation des Teilnehmers bzw. der Mannschaft. Jedes Mannschaftsmitglied erklärt sich mit der Unterschrift auf dem Anmeldebogen hiermit einverstanden.
2. Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein.
3. Teilnehmer unter Alkohol- oder Drogeneinfluss werden nicht zum Wettbewerb zugelassen.
4. Sieger ist das Team, welches 1 Korde (2 Ster) am schnellsten und ordentlichsten gespalten und gestapelt hat.
5. Die Sauberkeit des Holzstapels wird durch eine Jury beurteilt und wird mit 0-10 Strafminuten bewertet.
6. Jeder Teilnehmer muss eine eigene Schutzausrüstung, bestehend aus :
 - Hör- und Gesichtsschutz (nach EN 397)
 - Handschuhe (nach EN 420)
 - Arbeitsschuhe mit Stahlkappe (nach ISO 20345)
 - Arbeitshose (EN 381)
7. Ein Team muss aus genau 3 Personen bestehen.
8. Jedem Team werden folgende Werkzeuge zur Verfügung gestellt :
 - 1 Spalter am Schlepper
 - 1 Packhaken
 - 1 Packzange
 - 1 Sappi klein + 1 Sappi groß

Selbst mitgebrachte Werkzeuge sind NICHT zugelassen.
9. Der Spalter und das zu spaltende Stück Holz dürfen nur von ein und demselben Teammitglied bedient und gehalten werden. Der Spalter muss bei Betätigung mit den 2 Händen benutzt werden, wird gegen diese Regel verstoßen, wird das Team mit 30 Strafsekunden bestraft.
10. Die Holzscheite dürfen das Maß von 20cmx20cm den Stirnseiten nicht überschreiten.
11. Die Holzscheite sind in der Vorrichtung platzsparend zu stapeln.
12. Der gekennzeichnete Arbeitsbereich darf nicht verlassen werden.
13. Die Abstände vom Polter zum Spalter und vom Spalter zur zu stapelnden Korde sind auf jeweils 7m festgelegt und dürfen nicht verändert werden.
14. Beim Verstoß gegen eine der Regeln wird eine Teilnahme grundsätzlich untersagt.
15. Der Startpunkt ist durch einen Holzpfehl gekennzeichnet, welcher beim Start und beim Beenden des Wettbewerbs mit beiden Händen jedes Teilnehmers berührt werden muss.
16. Den Anweisungen der Jury und Organisatoren ist Folge zu leisten.
17. Die Reihenfolge der Teams wird durch die Jury per Auslosung festgelegt.
18. Jedes Team hat 40 Minuten zur Ausführung des Wettbewerbs Zeit.
 - 10 Minuten vor Beginn, hat jedes Team die Möglichkeit sich mit dem Werkzeug vertraut zu machen.
 - Eine Sicherheitseinweisung erfolgt durch die Jury.
19. Die Einschreibungsgebühr beträgt 10€ pro Team.